

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 38 (1976)

Heft: 6

Rubrik: Silos und Zubehör

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Silos und Zubehör

In den letzten 20 Jahren hat die Silagebereitung als Konservierungsart für Rauhfutter eine enorme Verbreitung gefunden. Neue Impulse in der Siliertechnik setzten in der letzten Phase die Verbreitung des Silomaises und dessen problemlosere Einbringung sowie die vermehrte Feuchtlagerung von Futtergetreide in geeigneten Silos. Mitverantwortlich für die Auswertung der Siliertechnik ist die allgemeine Intensivierung und Schwerpunktbildung in der Veredlungswirtschaft, die Rationalisierung der Fütterungs-technik und der Fortschritt in der Technik verschiedener Silierverfahren.

Ohne auf die ebenfalls sehr wichtigen futterbaulichen Grundlagen und die betrieblichen Voraussetzungen einzutreten, sollen hier einige technische Möglichkeiten hinsichtlich der Silosysteme und Formen und der Beschickungs- und Entnahmesysteme vorgestellt werden.

Auf unseren Betrieben wird nach wie vor der runde **Hochsilo** bevorzugt. Diese, obwohl vor allem in der letzten Zeit, hauptsächlich in Deutschland, der Fahrsilo stark propagiert wird.

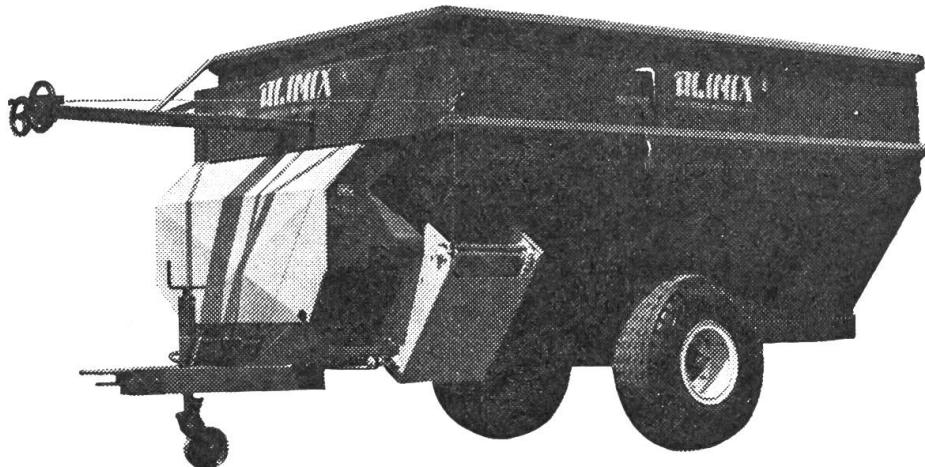
Sicher auch wegen den Preisanstiegen im Kunststoffsektor haben die Kunststoffsilos wieder vermehrt mit der Konkurrenz der **Holz- und Betonsilos** zu rechnen. Diese beiden Siloarten erfordern übrigens keinen Schutzanstrich und können somit als weitgehend wartungsfrei bezeichnet werden. Ein Hinweis sei in dieser Beziehung aber hier doch gegeben, dass nämlich bei der Imprägnierung der Holzsilos in der Fabrik keine Holzschutzmittel verwendet werden dürfen, welche später im Zusammenhang mit Säure einen ungünstigen Einfluss auf das Futter oder die Gesundheit der Tiere haben könnten.

Ebenfalls wartungsfrei sind **Metallsilos**, wenn ihr Inneres emailliert, kunststoffbeschichtet oder verzinkt

ALIMIX der fahrbare Exaktmischer

LACON AG
8442 Hettlingen
Tel. 052 - 39 14 94

ALIMIX-
Futtermisch- und
Verteilerwagen
homogenisiert
und vermischt
alle Arten von
Futterkomponenten
(Rübenblatt, Silage, Mais, Heu, Stroh, Harnstoffe, Kraftfutter, Schnitzel usw.)



Einsatz: In Rinder-Mastbetrieben, Schweine-Mastbetrieben (auf Wunsch mit Dampfdeckel), Gärtnereien zum Mischen von Tragschichtgemischen.

LANKER Kunststoff-Silos

die modernsten Silos auf dem Markt

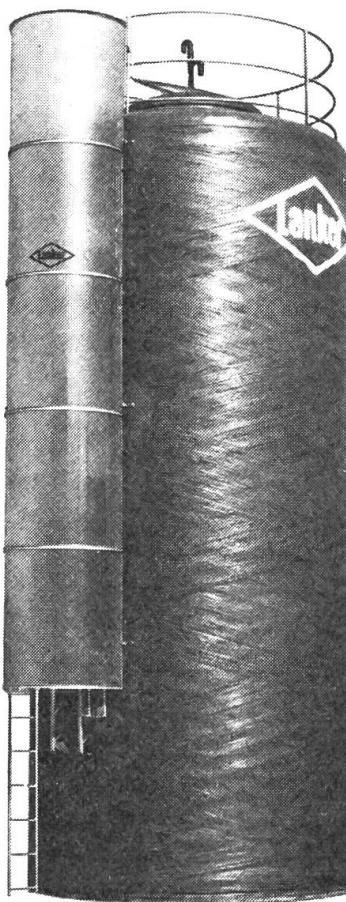
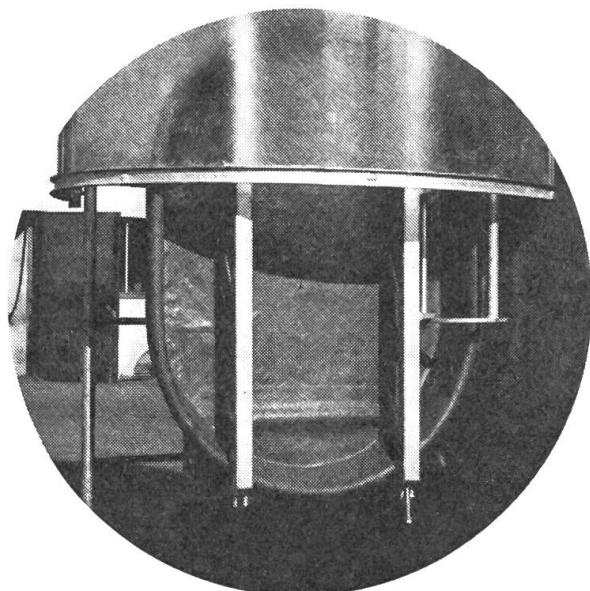
Lanker-Drucksilos mit den **grössten** Luken aller Kunststoff-Silos.

Nach **aussen** aufgehende, massive und absolut dichte Luken.

Ventildach, keine zusätzlichen Kosten für
Glyzerin oder Melasse, kein Unterhalt.

Hergestellt im **Kreuzwickelverfahren**,
dadurch grösste Festigkeit, auch in
vertikaler Richtung.

Lichtdurchlässiger Abwurfschacht.



Gutschein SL
für Prospekte
über Silos

LANKER AG Maschinenfabrik
Zürcherstr. 499, 9015 St. Gallen
Telefon (071) 31 10 31

Adresse:



ist. Diese Silos werden auf dem Platze montiert und können Fassungsvermögen bis 1000 m³ aufweisen. Ihre Höhe ist weitgehend durch die Leistungsfähigkeit der Beschickungsorgane und die optimale Umschlagzeit des Inhaltes beschränkt. Metallsilos werden zu anderen Typen konkurrenzfähig, wenn ihr Inhalt ca. 200 m³ übersteigt.

Wer das Auftragen eines Schutzanstriches auf die Innenwände von Betonsilos nicht scheut, wird sich heute wieder besonders überlegen müssen, ob nicht diese Art des Silobaues die richtige sei. Nachdem die Preise pro m³ Kunststoffsilo auf Fr. 150.— geklettert sind, haben im Gleitschalungsverfahren oder mit Formsteinen gebaute Silos besonders bei der momentanen Beschäftigungslage im Baugewerbe vermehrt Chancen billiger gebaut zu werden. Greiferalanlagen und Obenentnahmefräsen gestatten die Fütterung von Silage im Extremfall vollautomatisch zu gestalten. Diese Möglichkeit fällt beim neuesten Silobehälter wieder dahin: die **Silowurst**. Ein mittels einer speziellen, fahrbaren Silopresse gefüllter Pla-

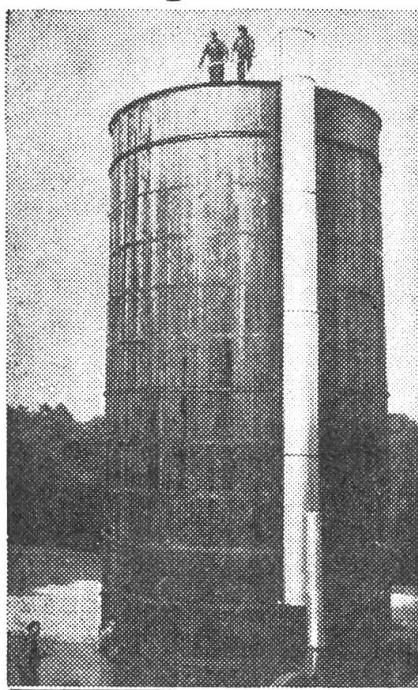
stikschlauch von max. 80 m³ Inhalt wird an Ort und Stelle auf den Boden gelegt und gefüllt. Pro Laufmeter liegen ca. 4 m³ Silage. Zur Entnahme des Inhaltes wird die Folie aufgeschnitten, worauf die Silage mit denselben Mitteln zur Fütterungsstelle transportiert werden kann, wie sie z. B. auch bei den Fahrsilos verwendet werden.

Besonders wegen der relativ einfachen Mechanisierungsmöglichkeit der Futterentnahme aus **Fahr-silos**, gewinnt dieser Silotyp neuen Auftrieb. Befüllung und Entnahmevergäng kommen ohne Kraftbedarfsspitzen aus. Ebenfalls sind leistungsfähige Verteilanlagen, wie sie in den Hochsilos gebraucht werden, nicht erforderlich.

Auch ältere, vorhandene Siloanlagen lassen sich mit modernen Hilfsmitteln oft so erneuern, dass sie über längere Zeit wieder gebrauchsfähig sind. Mechanische oder hydraulische Pressvorrichtungen tragen genauso zur Qualitätssteigerung des Futters bei, wie luftdichte Abschlüsse in Form von Tauchdeckeln und Folienverschlüssen.

Wr.

Hegner



Hochsilos ohne Wenn und Aber!

Silos von hervorragender Wetterbeständigkeit und Lebensdauer.
Verschiedene Typen. Größen von 10–400 m³ Siloraum.

Vorteile, die nicht übersehen werden dürfen:
radial gefügter Doppelkamm, kreuzverleimte Türplatten, Lukenband mit Gummiedichtung, Elementbauweise, ausgezeichnete Wärmeisolations-Eigenschaften, da Silo aus Holz (somit kein Gefrieren) usw.
Profitieren Sie von der Hegner-Erfahrung und verlangen Sie unsere umfangreiche Dokumentation mit nachfolgendem Bon.

Stephan Hegner AG Silobau
8854 Galgenen SZ Tel. 055 - 64 36 44

| | |
|---|---|
| Bitte senden Sie mir: | |
| <input type="checkbox"/> HEGNER-Dokumentation | <input type="checkbox"/> unverbindliche Offerte |
| ca. m Durchmesser, ca. | m Höhe, Inhalt m ³ |
| Voraussichtlicher Silostandort: | |
| <input type="checkbox"/> im Freien | <input type="checkbox"/> in der Scheune |
| Name, Vorname | |
| Adresse | |
| PLZ/Ort | Tel. |